



Social Media und Ethik - ein Spannungsfeld von Offenheit und Vertraulichkeit

Tagung zum Thema soziale Mediennutzung

23.10.2017 | Haben Sie sich auch schon einmal gefragt, welche Chancen und Risiken Social Media mit sich bringt? Wie bringe ich die digitale Kompetenz in Einklang mit der Sozialkompetenz? Wo setze ich die Grenzen, ohne die ethischen Werte aus dem Blickwinkel zu verlieren? Oder wie behalte ich noch den Überblick und Achtsamkeit im Informationsüberfluss? Die berufsbegleitenden Masterstudienangebote Wirtschaftsinformatik und IT-Sicherheitsmanagement veranstalten am Samstag, 4. November 2017 eine Tagung zu diesem Thema mit dem Titel „Social Media und Ethik ... ein Spannungsfeld“.

Renommierete Referenten beleuchten am 4. November Aspekte rund um die soziale Mediennutzung und stehen auf dem Campus Burren Rede und Antwort. Die sozialen Medien durchleben in den vergangenen zehn Jahren einen ungeahnten Aufschwung und stellen einen Paradigmenwechsel im Medienbereich dar. Die Nutzung der sozialen Medien gehört zum Alltag bei Jung und Alt, sei es privat oder beruflich. Trotz der vielen Möglichkeiten und Chancen, die soziale Medien dank schneller Vernetzung bieten, birgt dieses Feld auch Gefahren. Mit diesen Gefahren dringen Datenschutz und die IT-Sicherheit immer mehr in den Vordergrund und gewinnen an Bedeutung. Zudem ist aus Unternehmenssicht Social Media teilweise noch immer schwer zu fassen. Eine Menge an Informationen bindet auch eine Menge an Aufmerksamkeit. Kurz nicht aufgepasst und wir verzetteln uns, ertrinken in der Informationsflut, an Austausch und virtuellen Kontakten. Es braucht den „Mut zur Lücke“, um sich auf das Wesentliche zu konzentrieren.

Die Tagung findet am Samstag, 4. November 2017, von 9 bis 17.45 Uhr an der Hochschule Aalen auf dem Campus Burren im Gebäude 2 (G2), in Raum 0.23 statt. Sie ist kostenlos und steht der allgemeinen Öffentlichkeit offen. Anmeldung bis Montag, 30. Oktober 2017 per E-Mail. Das Rahmenprogramm zur Tagung finden Sie hier.